



Protokoll zur Mitgliederversammlung der LAG Rhön-Grabfeld e.V.

Ort: Kloster Wechterswinkel
Datum: 10.05.2016
Uhrzeit: 18.00 Uhr – 19.30 Uhr

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste im Anhang

TOP 1 Begrüßung

Herr Landrat Thomas Habermann begrüßt alle Mitglieder der LAG Rhön-Grabfeld e.V., den LEADER-Koordinator von Unterfranken Herrn Fuchs sowie alle weiteren Gäste.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit wird durch Herrn Landrat Habermann festgestellt.

(Anwesend: 34 Personen mit 33 Stimmen)

TOP 3 Informationen des LEADER-Koordinators von Unterfranken

Herr Fuchs, LEADER-Koordinator von Unterfranken, gibt einen Überblick auf die vergangenen LEADER-Förderperioden. Für die aktuelle Förderperiode 2014 – 2020 sind 68 LAGen in Bayern anerkannt. Damit umfasst das bayerische LEADER-Gebiet 86 % der Landesfläche und 58 % der Bevölkerung. Rund 111 Mio. € an EU- und Landesmitteln stehen für die Projekte insgesamt zur Verfügung.

Weiter geht Herr Fuchs auf die Aufgaben und Strukturen der Mitgliederversammlung ein und informiert ebenfalls, dass es keine Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmen (VZ) mehr gibt, sondern ab sofort nur noch Bewilligungen für eingereichte LEADER-Projekte herausgegeben werden und Auszahlungen aufgrund von Auszahlungsanträgen ab Juli 2016 vorgesehen sind.

TOP 4 Jahresbericht des Vorstands

Herr Landrat Habermann gibt einen Rückblick auf das Jahr 2015:

- Mitgliederstand aktuell: 101 Mitglieder
- Vereinsaktivitäten 2015

1. Sitzungen der Gremien der LAG

Zwei Sitzungen des Lenkungsausschusses mit Beirat am 09.06.2015 und 23.11.2015 mit insgesamt 5 Beschlüssen zu Projekten.



Eine Mitgliederversammlung am 22.04.2015 mit Beschluss zur Satzungsänderung (Aufnahme der Möglichkeit der elektronischen Einladung per E-Mail - 16.10.2015 Eintragung ins Vereinsregister)

2. Leader-Projektbereitung am 21./22.07.2015; diese fand LAG-übergreifend mit Bad Kissingen statt. Besichtigt wurden Projekte der letzten Leader-Förderperiode; ca. 50 Teilnehmer.

Besuchte Stationen in Rhön-Grabfeld:

- Wir für Sie: Neue Themenführungen und Qualifizierung für Gästeführer Bayerische Rhön (Mellrichstadt)
- Vom Halm zum Krug – Wir sind Rhöner Bier! (Privatbrauerei Lang, Waltershausen)
- Pfalzgebiet Salz und Veitsberg (Bad Neustadt)
- SCHNITZ | STAND | ORT | Rhön (Langenleiten und Sandberg)
- Rhöner Geologie erleben (Bauersberg)

3. Öffentlichkeitsarbeit

- Broschüre Projektbereitung
- Neugestaltung des Internetauftritts der LAG
- Pressearbeit zu Veranstaltungen

- Personal im LAG-Management

- Regionalmanagerin/LAG-Managerin Ursula Schneider
- LAG-Geschäftsführerin Isabel Dörr (TZ)
- Assistenz LAG-/Regionalmanagement Luisa Lurz (TZ; seit August 2015 nach Linda Denner)

TOP 5 Entlastung des Vorstands

Frau Bürgermeisterin Heuser-Panten bittet die anwesenden Mitglieder um Entlastung des Vorstands für seine vergangenen Tätigkeiten. Die Entlastung wird **einstimmig** angenommen.

TOP 6 Aktuelles zu Projekten

Frau Schneider gibt einen Überblick über den aktuellen Stand der Projekte.

1. Neuausrichtung des Rhönmuseums Fladungen als Regionalplattform und Regionalmuseum
 - LES: Schwerpunkt EZ 1, HZ 1.3 - Erhalt und Weiterentwicklung des kulturellen Erbes
 - Projektträger: Gemeinsames Kommunalunternehmen Rhön-Museum (= Stadt Fladungen und Landkreis Rhön-Grabfeld)
 - LEADER-Antrag eingereicht 10.11.2015
 - Erlaubnis VZ 10.02.2016
 - Gesamtkosten 1.511.125 €
 - beantragte LEADER-Mittel 260.000 €
 - Weitere Finanzierung: Bezirk Unterfranken (Kulturstiftung), Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen in Bayern, Landkreis Rhön-Grabfeld, Eigenmittel gKU
 - Projektbestandteile: Überregional bedeutsame Ausstellung im Amtshaus, Funktionsräume für Regionalplattform, neue Verbindung zum Freilandmuseum Fladungen
2. Apiairtherapiezentrum Rhön-Grabfeld im Bienenzentrum Bad Königshofen und Umgebung
 - LES: Schwerpunkt EZ 1, HZ 1.1 - neue, qualitätsorientierte Tourismusangebote, bevorzugt im nachhaltigen Tagestourismus
 - Projektträger: Imkerverein Bad Königshofen u. Umgebung e. V.
 - LEADER-Antrag eingereicht Dezember 2015
 - Bewilligung Mai 2016



- Gesamtkosten 92.322 €
- beantragte LEADER-Mittel 44.823 €
- Kofinanzierung: Eigenleistung, Eigenmittel, Landkreis Rhön-Grabfeld, Kurbetriebs GmbH Bad Königshofen
- Projektbestandteile: neues Gesundheitsangebot für Bevölkerung und Gäste, Bewusstseinsbildung Bedeutung Honigbiene, bürgerschaftl. Engagement

3. Kooperationsprojekt Mountainbike-Region Rhön – Teil I Konzept Bayerische Rhön und Vorland

- LES: EZ 1, HZ 1.1 - neue, qualitätsorientierte Tourismusangebote, bevorzugt im nachhaltigen Tagestourismus
- Projektträger: Naturpark & Biosphärenreservat Bayer. Rhön e. V.
- Projektpartner: Landkreise und LAGen Rhön-Grabfeld und Bad Kissingen
- LEADER-Antrag eingereicht März 2016
- Erlaubnis VZ: 12.04.2016
- Gesamtkosten: 130.424 €
- beantragte LEADER-Mittel (70%): 91.296 €
- Kontingent LAG Rhön-Grabfeld: 45.648 €
- Kofinanzierung: Eigenmittel, Landkreis Rhön-Grabfeld, Landkreis Bad Kissingen
- Pilotprojekt für die ARGE Rhön
- Projektbestandteile: naturverträgliche Ausrichtung im Biosphärenreservat Rhön

Auf Nachfrage bestätigt Frau Schneider, dass das Projekt den gesamten Landkreis Rhön-Grabfeld berücksichtigt, zwar werden für die MTB-Strecken überwiegend die Höhen berücksichtigt, so ist aber auch Rappershausen und das Grabfeld Bestandteil des Projekts. Ebenfalls der Bike-Pool Bayern ist eingebunden.

Da Herr Schemmerling sehr mit dem MTB-Thema vertraut ist, wird ihm eine Akteursliste zur Verfügung gestellt, um ggf. weitere Akteure aus dem Landkreis hinzuzuziehen.

4. Startprojekt „Schranne³ - Zentrum für Kultur, Jugend und Bildung im Grabfeld“

- LES: EZ 2, HZ 2.2 ... Unterstützung des Soziallebens
- Projektträger: Stadt Bad Königshofen i. Gr.
- Bisherige Kosten-/Finanzierungsplanung im LEADER-Projekt:
- Gesamtkosten 100.000 €, vorauss. LEADER-Mittel 60.000 €
- Kofinanzierung: Stadt Bad Königshofen, Landkreis Rhön-Grabfeld
- Gesamtmaßnahme:
 - Freistaat Bayern: Neugestaltung der Bayer. Archäologischen Staatssammlung,
 - Städtebauförderung: Umbau/Sanierung Schranne, Neugestaltung des Innenhofs mit Pavillon und barrierefreier Anbindung des Museums für Grenzgänger,
 - LEADER: Nachhaltige Vernetzung der Museumsarbeit mit Themen der integrierenden, generationenübergreifenden Kulturarbeit, Bildung und Identität des Grabfelds (Grabfeldecke), Innenausstattung
 - Derzeit Präzisierung der Vorkonzepte, des künftigen Betriebs/Angebots
 - Einbindung der Bevölkerung/Akteure

5. Unterstützung der Fachkräftesicherung durch Internetportal Rhön-Grabfeld

- LES: EZ 3, HZ 3.1 - imagefördernde / profilbildende Projekte zum Wirtschaftsstandort
- Projektträger: Landkreis Rhön-Grabfeld
- Gesamtkosten 98.000 €



- Vorauss. LEADER-Mittel 58.800 €
- Kofinanzierung: Eigenmittel Landkreis Rhön-Grabfeld
- Projektbestandteile:
 - Entwicklung und Umsetzung eines digitalen Informations- und Werbeportals für Neubürger, Rückkehrer, „Dableiber“ – Qualität Rhön-Grabfeld
 - Einbindung bestehender Angebote, Informationen (Club der Rückkehrer, Bildungsatlas, Immobilienbörse etc.)
 - Qualifizierung von Erstanlaufpersonal in den Kommunen
- Beschlussfassung Lenkungsausschuss in Vorbereitung

Weiter informiert Frau Schneider über die aktuelle finanzielle Situation der LAG im Förderzeitraum 2014 – 2020.

Für Einzelprojekte steht insgesamt ein Förderkontingent in Höhe von 1,1 Mio. Euro zur Verfügung. Hiervon stecken bereits 299.823,74 € in Projekten, für die ein VZ oder eine Bewilligung vorliegt. 749.500,00 € können Startprojekten bzw. Projekten, die bereits die Genehmigung zum Umlaufverfahren haben, zugerechnet werden, wie z. B. Badensee Irmelshausen, Biergarten „Wir sind Rhöner Bier“, Fußballförderzentrum Großbardorf. Vorbehaltlich der Realisierung aller dieser Projekte stehen damit voraussichtlich nur noch 50.676,26 € an verbleibenden LEADER-Mitteln zur Verfügung.

Für Kooperationsprojekte hat die LAG insgesamt 400.000 € Fördermittel zur Verfügung. Nach aktuellem Stand stecken hiervon 45.648,00 € in einem bewilligten Projekt, somit sind noch 354.352,00 € an Kooperationsmitteln frei.

Mitte 2017 müssen gemäß LEADER-Vorgaben des StMELF gewisse Meilensteine zur Mittelbindung von allen LAGen in Bayern erreicht werden. Wenn diese nicht von allen bayerischen LAGen bis dahin erreicht werden, sollte geprüft werden, ob LAGen, die die Meilensteine überschritten haben, wie die LAG Rhön-Grabfeld, zusätzliche LEADER-Fördermittel zugeteilt bekommen können. Die LAG Rhön-Grabfeld verfolgt daher die Strategie, die Mittelausschöpfung möglichst bald mit guten Projekten zu erreichen, um frühzeitig bei eventuellen Aufstockungen der LEADER-Mittel dabei zu sein.

Frau Schneider ermutigt daher die Anwesenden, trotz knapper verfügbarer LEADER-Mittel bei Einzelprojekten, weitere Projektideen einzureichen, insbesondere auch Kooperationsprojekte.

TOP 7 Umsetzungsstand bzw. Fortschreibung des Aktionsplans mit Beschluss

Frau Dörr und Frau Schneider informieren über den aktuellen Umsetzungsstand des Aktionsplans und geben einen Ausblick auf das Jahr 2017.

➔ siehe PowerPoint-Präsentation TOP7

Herr Landrat Habermann bittet um Abstimmung zur Annahme der Fortschreibung des Aktionsplans:

Beschluss:

Der Fortschreibung des Aktionsplanes der LAG Rhön-Grabfeld e. V. wird, wie vorgestellt, zugestimmt.

Die anwesenden Mitglieder nehmen den Beschluss **einstimmig** an.

TOP 8 Informationen zu weiteren Förderprogrammen/Modellvorhaben

Frau Schneider gibt einen Überblick über weitere Modellvorhaben, bei denen die LAG Rhön-Grabfeld e. V. als Koordinierungsstelle vorgesehen ist.



1. Modellregion EFRE / IRE Rhön-Grabfeld
 - Teil der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) der LAG Rhön-Grabfeld
 - Anerkennung Juni 2015 durch das Bayerische Innenministerium (Oberste Baubehörde)
2. Öko-Modellregion Rhön-Grabfeld
 - Anerkennung April 2015 durch das Bayerische Landwirtschaftsministerium
 - Projektmanagement Herr Kai Schmidt seit Januar 2016
3. Modellvorhaben „Langfristige Sicherung von Versorgung und Mobilität in ländlichen Räumen“
 - landkreisübergreifend mit Bad Kissingen
 - Anerkennung Dezember 2015 durch das Bundesministerium für Verkehr und Infrastruktur
 - wissenschaftlicher Mitarbeiter Herr Simon Schlauß seit März 2016.

Ebenfalls informiert Frau Schneider, stellvertretend für Herrn Bromma vom ALF Unterfranken, über die Richtlinie für Dorferneuerungs- und Infrastrukturprojekte zur Umsetzung des ELER-Programms 2014 bis 2020 in Bayern („Basisinfrastrukturprogramm“).

→ Erster Durchlauf für Antragstellungen: bis 31. Mai 2016, nur Kommunen, Projekte mit eher lokaler Bedeutung möglich

- Kleine Infrastrukturen im Dorf: dorfgerechte Straßen und Wege, Dorfplätze und Freiflächen incl. Ausstattung
- Basisdienstleistungen im Dorf: öffentliche Einrichtungen zur Förderung der Dorfgemeinschaft und der Dorfkultur (Gebäude)
- Ländliche Wege: Verbindungswege zu Einzelhöfen und Weilern, Feld- und Waldwege (wenn Konzept vorh.)

TOP 9 Sonstiges

Die nächsten Sitzungen des Lenkungsausschusses mit Beirat der LAG Rhön-Grabfeld finden am 27.07.2016 und am 22.11.2016, jeweils um 18:00 Uhr im großen Sitzungssaal im LRA Rhön-Grabfeld, statt. Die Einladungen hierzu werden rechtzeitig an alle Beteiligten verschickt.

Herr Landrat Thomas Habermann bedankt sich bei allen Anwesenden und wünscht weiterhin eine gute Zusammenarbeit.

Wechterswinkel, 10.05.2016



Thomas Habermann
Landrat und 1. Vorsitzender der LAG Rhön-Grabfeld e. V.



Isabel Dörr
Protokoll

Anlagen

Teilnehmerliste
PowerPoint-Präsentation
Aktionsplan

